

Kurs

T

Nachhaltig, ökologisch, dauerhaft

Trockensteinmauern

1. – 3. Oktober 2026

LANS

290 € inkl. Unterlagen & Verpflegung



Praxiskurs vom Mauerfundament bis zur Mauerkrone, Bauregeln, Steinsortierung und -auswahl, Logistik, Arbeitsorganisation, Einbau eines Zier- oder Nutzobjektes

Bildvortrag zur über 10.000jährigen Geschichte, zur Ökologie und zu nationalen & internationalen sowie zu besonderen Bauobjekten.

Das Trockensteinmauern ist die älteste menschliche Bauweise. Nachhaltig & ressourcenschonend, um Haus, Hof & Garten schön, an Böschungen nützlich & dauerhaft sowie ein wertvoller Lebensraum.

Info & Anmeldung: 0676 / 59 57 626

rainer.vogler@wbs-krems.at



Nachhaltig, ökologisch, regional – historisches Kulturerbe für jedermann

Trockensteinmauer-Kurs in Lans

Etwa 4.000 Personen interessierten sich in Österreich in den vergangenen Jahren für das uralte Handwerk des Trockensteinmauerns und besuchten einen Praxiskurs dazu. Mit gutem Grund: das Trockensteinmauern ist nicht nur die älteste, sondern auch die ökologischste, nachhaltigste und dauerhafteste Bauweise. Von der UNESCO international als immaterielles Kulturerbe der Menschheit anerkannt, verschönern die Ergebnisse dieses Handwerks Gärten, Wege und Straßen, Häuser und Landschaften.

Die Trockensteinmauern-Schule Österreich möchte die Menschen für das regionale Naturmaterial Stein begeistern – und damit einen Beitrag zum Umweltschutz, zur Biodiversität und zur lokalen Wirtschaft leisten.

Von 1. – 3. Oktober 2026 findet in Lans in Kooperation mit der Gemeinde ein dreitägiger Praxiskurs statt. Das schrittweise Erfahren der Bautechnik, viel gemeinsames Üben beim Mauern und ein umfangreicher Bildvortrag machen den Kurs zu einem bleibenden Outdoor-Erlebnis. Für Essen und Trinken ist ausreichend gesorgt.

Jeder kann das kunstvolle Handwerk des Trockensteinmauerns erlernen: ausschließlich aus Naturstein entstehen Ziermauern, Kräuterspiralen, Sitzbänke, Nischen oder Stiegen; in unserem Kurs eine Mauer zur Befestigung einer Böschung.

„Seit über 10.000 Jahren werden Trockensteinmauern erbaut, und halten Jahrhunderte, oft Jahrtausende“, weiß Rainer Vogler von der Trockensteinmauern-Schule. „An Böschungen sind sie wegen ihrer Elastizität und Wasserdurchlässigkeit stabiler als jede andere Befestigung. Also Biotop fördern Trockensteinmauern die Biodiversität wie kein anderes menschliches Bauwerk. Als regionale Bauweise sind sie energiesparend und ressourcenschonend, man braucht nichts außer Natursteine und seine Hände“.

„Abgesehen von der Übung in der Natur und den vielen Ideen für den eigenen Garten, hat jede Kursgruppe immer Spaß und Unterhaltung während der drei gemeinsamen Tage“, gibt Vogler einen Vorgeschmack auf den Kurs von 1. – 3. Oktober.

Infos und Anmeldung unter rainer.vogler@wbs-krems.at oder 0676 / 59 57 626.

Videos zum Trockensteinmauern unter www.agrovideos.at / Menü Stein